

Medienmitteilung Schweizerischer Bauernverband und Nestlé Schweiz vom 8. Oktober 2009

Bundesrat Merz beweist „nachhaltiges“ Geschick

Als Teil der Sonderschau „Willkommen bei uns“ wird an der OLMA – erstmals in der Ostschweiz – das neue Nachhaltigkeits-Modul präsentiert. Dieses wurde gemeinsam vom Schweizerischen Bauernverband und Nestlé Schweiz entwickelt. Unter dem Motto „Genuss für alle“ erklärt es die nachhaltige Entwicklung am Beispiel der Schokolade und deren Bestandteile: Milch aus der Schweiz und Kakao aus Ecuador. Auf seinem Rundgang liess es sich Bundesrat Merz nicht nehmen, seine nachhaltige Geschicklichkeit zu testen.

Wie jedes Jahr konnte die OLMA ein Mitglied der Landesregierung zur Eröffnung begrüessen. Dieses Jahr war es Bundespräsident Hans-Rudolf Merz. Nach seiner Ansprache zur OLMA-Eröffnung liess er sich durch die Messe führen und zu einem Spiel am Nachhaltigkeitsmodul von „Gut, gibt's die Schweizer Bauern“ hinreissen. Dieses wurde zusammen mit Nestlé entwickelt. Hauptelement ist ein grosser runder Spieltisch mit Landschaftsreliefs der Region Greyerz auf der einen Tischhälfte, einem Relief der Küstenregion Ecuadors auf der anderen. Durch abwechslungsweisen Druck auf die drei Tischrand-Zonen „Ökologie“, „Ökonomie“ und „Soziales“ muss die „Kugel“ für Milch, respektive Kakao entlang des Produktionswegs geführt werden. Ein anspruchsvolles Balancespiel! Der Spieltisch macht auf einfache Weise deutlich, worum es bei der nachhaltigen Entwicklung geht: Natürliche Ressourcen sollen so genutzt werden, dass ein Gleichgewicht zwischen den ökologischen, ökonomischen und sozialen Interessen entsteht und so alle Menschen auch in Zukunft in deren Genuss kommen. „Genuss für alle“ ist das Motto des Moduls: Schokoladegenuss für den Konsumenten schliesst den Genuss guter Bedingungen für alle an der Produktion Beteiligten mit ein. Auch Bundesrat Merz schien das Spiel rund um die Nachhaltigkeit zu geniessen!

Für weitere Informationen:

Sandra Helfenstein, Mediensprecherin SBV, Tel. 056 462 52 2 oder, 079 826 89 75

Philippe Oertlé, Nestlé Schweiz., Tel. 021 924 51 24, presse@ch.nestle.com

Foto:



(von links) Hansjörg Walter, Präsident Schweiz. Bauernverband, Bundesrat Hans-Rudolf Merz, Urs Schneider, Stv. Direktor Schweiz. Bauernverband und Urs Bernegger, Chef Europa- und Landwirtschaftsfragen Nestlé Schweiz am Spieltisch des Nachhaltigkeitsmoduls.